

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 7 (1860)
Heft: 8

Vereinsnachrichten: Privat-Correspondenz

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Privat - Correspondenz.

Hr. J. H. K., Lehrer in Kl.=B. bei H. (Zürich): Es ist wirklich bei der Versendung des „Schweiz. Volksschulbl.“ an Ihre Adresse ein Irrthum geschehen. Sie sollen nun in Zukunft das Schulblatt regelmäßig erhalten. — Hr. K. F., Lehrer in B. (Zürich) und Igfr. J., Lehrerin in B. (Bern): Ihre Briefe sind um einen Tag zu spät angekommen, können daher nicht mehr berücksichtigt werden. — Hr. J. F. in H. (Thurgau): Herzlicher Gegengruß! Deine freundliche Zuschrift hat mich recht wohlthuend angesprochen. Ja, wir wollen streben und wirken „nach einem Ziele hin“. — Hr. H. N. zu K.: Ja freilich! Es wird überhaupt Jedem, der 4 sichere Abonnenten, sei es für das Schulblatt oder die Erweiterungen, gewinnt, 25 pCt. des zu beziehenden Preisbetrages zugesandt oder gutgeschrieben. —

Anzeigen.

³ In Folge Reorganisation der Primarschulen in Murten wird hiemit eine neugeschaffene Lehrstelle an derselben mit einer Unterrichtszeit von höchstens 32 Stunden wöchentlich zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Bezahlung beträgt Fr. 1200 jährlich.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldungen bis zum 16. März an hiesige Stadtschreiberei adressirt, unter Beilegung ihrer Zeugnisse einzusen- den, und sich einer auf den 19. besagten Monats anberaumten Prüfung zu unterziehen.

Murten, im Februar 1860.

Aus Auftrag:
Die Stadtschreiberei.

Bei J. J. Bauer in Amrisweil sind gegen baare Bezahlung nach- stehende billige Bücher zu haben: Fr. St.

Böhme, Jak. , sämmtl. Werke, herausgegeben von Schibler. 7 Bde.	
1831 — 1847. Hlbz. Neu. (Fr. 62.)	40. —
Luther's Werke in einer Auswahl. 10 Bde. 1826. D. L.	9. —
Brockhaus , kleines Conversations-Lexikon. Neueste Aufl. 1856.	
In 40 Hefen. Neu.	22. —
Molé , dictionnaire franç.-alle. et allem.-franz. Br. Neu, 1859.	
(Fr. 8.)	5. 70
— dictionnaire de poche. Br. Neu, 1859. (Fr. 4.)	3. —
Burkhard , allgem. Geschichte der neuesten Zeit 1815—1846. 5 Bde.	
mit Suppl. 1850. Br. Neu. (Fr. 27.)	5. 50

Herausgeber und Verleger Dr. J. J. Vogt in Bern.

Druck von C. Gutknecht in Bern.